informiert

Nummer 3, August 2010

Das Brigittenauer Sportfest am 3. Juni 2010

Siehe auch den Bericht im Inneren des Blattes

Unsere Sekretariatszeiten:
Montag bis Mittwoch, Freitag
9:00 bis 12:00 Uhr
Montag, 16:30 bis 19:30 Uhr
1200 Wien, Hopsagasse 5

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.wat20.at

P.b.b Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1200 Wien
Zulassungsnummer: 02Z031176M

Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an:
WAT-Brigittenau, 1200 Wien, Hopsagasse 5

informiert

Liebe Mitglieder!

Schwierige Situationen kann man bekanntlich auf mehrere Arten angehen. Man kann versuchen durch konstruktive Handlungen Lösungen zu finden, man kann es aber auch auf totale Eskalation anlegen und nur versuchen, seinen eigenen Vorteil aus dieser, noch verschärften Situation zu holen.

Letzteres passiert in Wien seit einiger Zeit mit unseren Mitbürgern mit Migrationshintergrund - im Wahlkampf verstärkt.

Es ist leicht, durch Wien zu ziehen und laut zu schreien wie furchtbar das alles ist und wie schlecht das Zusammenleben funktioniert. Man kann in Gegenden, in denen tatsächlich schwierige Situationen durch das Zusammenprallen von unterschiedlichen Kulturen entstanden sind, ganz leicht Öl ins Feuer gießen und die Situation für alle Beteiligten noch mehr verschärfen.
10 – 15 % der Wählerstimmen sind einem HC allein damit garantiert.

Wie man eskaliert, haben wir somit besprochen, warum man das tut auch.

Lösungen für ein besseres Zusammenleben bieten die Sozialdemokraten in der Brigittenau. Unser Bezirksvorsteher und die Gemeinderäte stehen in einem ständigen Dialog mit allen Beteiligten und kämpfen Tag für Tag dafür, dass das Zusammenleben der Menschen in der Brigittenau funktioniert.

Einen kleinen Teil leistet auch der WAT-Brigittenau. Ich bin wirklich stolz darauf wie gut das Sommerprojekt SOWIESO –MEHR im Sommer funktioniert hat.
Mein Dank gilt den Mitarbeitern, die in den Ferien die TeilnehmernInnen am Projekt sportlich betreut haben.

...ich glaub halt wirklich daran, dass das Miteinander auf Dauer für alle angenehmer und einfacher ist als das Gegeneinander...vielleicht sollte man am 10.10.2010 kurz einmal darüber nachdenken, wenn's geht, bevor man das Kreuzerl am Wahlzettel macht...

Ihr Kurt Emersberger

Aktuelles in Kürze

Eine Menge neuer Kurse haben wir ab Herbst anzubieten :

Walkingkids
Wir walken mit Kindern von 8-12 Jahren im Freien und bei jedem Wetter. Spiel und Spaß stehen im Vordergrund und helfen mit, die Kinder für diese Sportart zu begeistern.
Sa von 10 bis 11 Uhr

Ich + Du
Kinder (4-6 Jahre) und Erwachsene turnen und entdecken den Turnsaal gemeinsam.
Mo 17.40 bis 18.50 Uhr

Ball-Rambazamba
Allerlei Ballspiele für Kinder von 10-12 Jahren – Ballübungen, Wurfspiele und viele Ballabenteuer.
Mo 16 bis 17 Uhr

Sesselgymnastik
Ruhige Sitzgymnastik zum Muskelaufbau, für alle, die ihren Bewegungsrahmen erhalten oder steigern wollen.
Mo 14.30 bis 15.10 Uhr

Hiphop
Für Jugendliche von 12-16 Jahren
Es werden coole und ausdrucksstarke Choreographien erlernt. Das Ziel ist, schwierige Moves zu beherrschen und durch Formationen Teamgeist zu fördern.
Fr 16.30 bis 17.45 Uhr

Kilo Purzelkids
Zeigen wir dem Übergewicht bei Kids die rote Karte!
Bewegungseinheiten, Gruppengespräche mit Eltern und der Diätologin.
Bitte unseren Folder anfordern.
Do 17 bis 18.30 Uhr

Moving Kids
Für Kinder von 5-7 Jahren
Viel Spaß und Freude an sportlichen, musikalischen Bewegungsformen stehen in Vordergrund.
Mi 17.50 bis 18.50 Uhr

Fit ins Wochenende
Der Frische-Kick für Sie und Ihn. Eine Kombination verschiedener Trainingsmethoden für Wohlbefinden und Entspannung.
Fr 17.45 bis 18.45 Uhr

Weitere Informationen zu diesen Angeboten sind im Sekretariat des WAT-Brigittenau zu erfragen.

Summerstage-Lauf des WAT am 22. Juni

Der WAT-Wien war Veranstalter und Organisator der Laufveranstaltung, die vor allem Schulen angesprochen hat und erstmals, nach wetterbedingter Absage im Vorjahr, durchgeführt wurde.
Die Veranstaltung war durchaus als Erfolg anzusprechen, haben doch ca. 250 Kinder daran teilgenommen. Der WAT-Brigittenau hat die Streckenabsicherung mit 16 Mitarbeitern übernommen und damit wesentlich zur reibungslosen Abwicklung beigetragen.

Pfingstabenteuer – diesmal in Raabs/Thaya

Alle Jahre wieder starten wir zu unserem Kinder-, Jugend- und auch Familien-Pfingstausflug. Bei traumhaft schönem Wetter setzte sich der Autobus diesmal in Richtung Raabs/Thaya in Bewegung.

Sehr gut gelaunt kamen wir im Jugendgästehaus an. Das modern eingerichtete Haus mit seinem Riesengarten, seinem Spielplatz, seiner Indoor-Kletterwand und vielen kindergerechten Freizeitangeboten empfing uns sehr freundlich.

Die Burg Raabs wurde besichtigt, ein Ausflug zur Ruine Kollmitz, eine Lama-Wanderung, die obligatorische Rätselrallye, Kinderdisco, die Windmühle Retz und ein aufregender Nachmittag im Nationalpark Thayatal machten dieses Wochenende für Kinder und Erwachsene zum Erlebnis.

58 Teilnehmer – vom Baby Mirijam bis Oma Christl – hatten ein wunderschönes Weekend.

Durch meine Brille betrachtet

Die Stadt Wien bietet IndividualsportlerInnen viele ideale Möglichkeiten. Wien hat aber auch ein ausgeprägtes Netz an Sportvereinen. Der größte Non-Profit-Allround-Sportverein ist der WAT.

Innerhalb des WAT ist die Gruppe Brigittenau der größte Zweigverein mit dem umfangreichsten Programmangebot.

Wo liegen nun die Vorteile, warum soll man zu einem Sportverein gehen und nicht individuell seinen Sport ausüben?

Dafür gibt es mehrere Gründe: die Betreuung durch ausgebildete ÜbungsleiterInnen – der regelmäßige Termin, der leichter den möglicherweise aufkommenden „inneren Schweinehund“ überwinden hilft – der Sport in geselliger Gemeinschaft – neue Freunde zu gewinnen und auch weitere Freizeitangebote nutzen zu können.

Der sogenannte Breitensport ist ein Schwerpunkt im Programm des WAT-Brigittenau.

Es gibt aber auch einzelne Sparten, die durchaus im nationalen Spitzenfeld mitmischen können, wie zum Beispiel Tennis, Trampolinspringen und Inlinehockey. Diese Bereiche bereiten den Vereinsverantwortlichen viel Freude, aber auch Sorgen, da sie sehr kostenaufwendig sind.

Auf Initiative der WAT-Vizepräsidentin Mag. Anja Richter wurde nun der Sportpool Wien eingerichtet. Aus diesem, ausschließlich von privaten Sponsoren gespeisten Pool werden junge SportlerInnen (oder ihre Vereine), die bereits im österreichischen Spitzenfeld agieren, unterstützt. Die Auswahl wird von einer neunköpfigen Jury ehemaliger österreichischer Spitzensportler getroffen.

Anja Richter selbst war eine Weltklassesportlerin, die daher sehr genau die Sorgen junger Leistungssportler kennt. Um ihre Erfahrung auch in die Sportpolitik einbringen zu können, kandidiert sie bei der Gemeinderatswahl am 10.Oktober.

Das Engagement der WAT-Vizepräsidentin ist für den Wiener Sport ganz gewiss eine Bereicherung, meint Ihr

Werner Brunner

Kinderriegenwettkampf

Erstmalig fand der Wettkampf an einem Sonntag statt, spät in der Jahresplanung, erst am 30. Mai, was nicht ungelegen kam, hatten wir doch so mehr Zeit zum Üben.
24 Mädchen und 2 Knaben nahmen an dem Wettkampf teil. Große Freude machte sich breit, als die Mädchen seit Jahren wieder einmal den begehrten Wanderpokal für die punktestärkste Bezirksgruppe gewinnen konnten. Noch zweimal – dann ziert der Pokal für immer das Regal des WAT 20-Büros.
Dass wir mit so vielen Aktiven antreten konnten, liegt an der Begeisterung der Kinder und am Engagement der Betreuer, die in der Vorbereitung und beim Wettkampf mit viel Herz bei den Kindern sind und mitfiebern.

„SOWIESO MEHR“ – Kurse auf der ASKÖ-Sportanlage für Kinder mit Migrationshintergrund

veranstaltet von Interface und WAT-Brigittenau

Diese Kurse, die jeweils 2 Wochen dauerten, setzten sich aus zwei Teilen zusammen. Einerseits aus einem Unterricht für Kinder mit schlechten Deutschkenntnissen, der in der Schule in der Robert Blum-Gasse stattfand und andererseits aus einem sportlichen Freizeitprogramm, das auf unserer Sportanlage angeboten wurde.
Für das Sportprogramm war der WAT-Brigittenau verantwortlich. 2 Turnusse waren ausgeschrieben und 57 Kinder pro Turnus haben daran teilgenommen.
Heiß war es und damit ergaben sich höchste Anforderungen für Kinder und Betreuer.
An dieser Stelle ein großes Lob an die Sportbetreuer, alle waren gut vorbereitet und haben den Kindern wunderschöne Ferienwochen gestaltet.

Das Sportfest mit den vielen Aktionen

War in den Tagen vor dieser Veranstaltung Teile der Sportanlage noch als See- und Sumpfgelände zu bezeichnen, hatten wir jedoch das Glück, dass Wiesen, Laufbahn und Sportflächen bis zum Veranstaltungstag so weit auftrockneten, dass ein Großteil der Bewerbe bei guten Bedingungen abgehalten werden konnten.

Lediglich die Volleyballbewerbe mussten schon am Vortag wegen einer möglichen Verletzungsgefahr der TeilnehmerInnen abgesagt werden.

Die Spoki-Bewerbe der WAT-Kindersparte konnten bereits zum zweiten Mal bei uns abgewickelt werden und wieder sind, trotz der unsicheren Wetterlage, viele gekommen.

Die Trampolinspringer starteten am Vormittag mit dem bereits traditionellen Kinderwettkampf, der von 17 Kindern bestritten wurde, die mit immer spektakuläreren Sprungserien begeistern konnten.

Internationales Herrenhandballtunier, Handball-Mini-Turnier, Kleinfeld Fußballturnier der U 10 und ein offenes Mix-Tennisturnier haben die Wahl schwer gemacht, wo man als Zuschauer zuerst sein sollte.

Höhepunkte des Tages waren wieder einmal die Brigittenauer Bezirksläufe. Vor den Kinderläufen wurde ein gemeinsames Aufwärmprogramm geboten. Insgesamt waren 340 Teilnehmer am Start. 127 Kinder und 213 Erwachsene waren dabei.

Zum Tagesausklang wurden auf der Bühne auf der Berger-Wiese gymnastische Darbietungen zum Zusehen und Mitmachen gezeigt.

Siegerehrungen und geselliges Beisammensein mit Livemusik schlossen den Tag, der regenfrei geblieben ist und viel Freude bereitet hat.

informiert

Das war ein Start in den lang ersehnten Sommer mit der Farewell-Party !

17 Damen und 1 Herr swingten und schwitzten zu lateinamerikanischen Rhythmen was das Zeug hielt. Katharina und Christine hatten 2 Stunden Programm für alle vorbereitet und versprühten so viel Spaß und gute Laune, dass man glauben konnte, in einem Beachclub an der Pazifikküste zu sein.

Zumba hieß das Zauberwort !
Wer einmal mitgemacht hat, kann seine Finger, bzw. seine Hüften, nicht mehr davon lassen. Lebensfreude, Aerobicmoves, tolle Musik und ein Fitnessprogramm, das sich sehen lassen kann.
Alles ist in Bewegung – von der Zehe bis zum Scheitel – alles swingt!
Blumenketten und frisches Obst verstärkten das Karibikfeeling. Als dann noch alkoholfreie Cocktails, von Clemens und Marina zubereitet, serviert wurden, waren sich alle sicher: alle die das versäumt haben, tun uns wirklich sehr, sehr leid.

Vienna Night Run

Der Vienna Night Run findet heuer am Dienstag, den 5. Oktober 2010 statt. Start und Ziel dieses Ring-Rund-Kurses ist diesmal der Wiener Rathausplatz.

Waren es im Vorjahr 14.000 Läufer und Läuferinnen, auch Nordic Walker waren dabei, die genannt hatten, so rechnen die Veranstalter mit einer weiteren Zunahme der Teilnehmerzahl.

Da die Veranstaltung zugunsten der Aktion „Licht für die Welt“ durchgeführt wird, konnten im Vorjahr aus einem Teil des entrichteten Startgeldes € 68.000,- übergeben werden, womit über 2.200 sehbehinderten Menschen in Armutsgebieten unserer Erde mit Augenoperationen geholfen werden konnte.

Im Anschluß an die Laufveranstaltung findet wieder eine Ö3-After-Run-Party statt.

Der WAT, als Mitveranstalter dieses Laufspektakels, hat die Aufgabe zugefallen, die Streckenabsicherung zu übernehmen.

Dafür benötigen wir wieder möglichst viele Mitarbeiter, die sich bitte bei Christl Klinger im Sekretariat des WAT-Brigittenau melden.

Wer im Sinn hat, an diesem Lauf teilzunehmen, kann sich bei Christl Klinger melden, es besteht die Möglichkeit, einen Bon für reduziertes Startgeld zu bekommen.

Schön wäre es, könnte der WAT-Brigittenau eine eigene Laufstaffel stellen, ab 3 LäuferInnen sind wir dabei.

informiert

Herzlich willkommen zum Herbstausflug des WAT-Brigittenau am Sonntag, den 3. Oktober 2010

Wir besuchen diesmal den Ostrong, die höchste Erhebung im südlichen Waldviertel. Seit jeher ranken sich um den Ostronghöhenzug und um die mystischen Ostrongwälder Geschichten und Sagen, wie die vom Riesenfisch im Ostrong :

… in seinem Inneren befindet sich ein geheimnisvoller großer See, in dem ein Fisch von enormer Größe, ein richtiger Riesenfisch, lebt. Manchmal ist ein eigenartiges Dröhnen hörbar, dann ducken sich die Menschen, denn sie wissen woher dieses Rumoren kommt und was es bedeutet. Es ist der Ostrongfisch, der mit seinem Schwanz den Berg erschüttert. Noch schläft er mit seinem, mit goldenen Schuppen überdeckten Körper, ruhig im Wasser und hält die Augen aus Riesendiamanten geschlossen. Nur ganz selten blinzelt der Fisch und dann geht ein Funkeln wie von 1000 Feuern durch das Innere des Berges und erleuchtet ihn taghell. Einmal wird der Riesenfisch aus seinem Schlaf völlig erwachen, er wird mit seinem Schwanz den Ostrong zerteilen und das Wasser des Sees …

Aber der Fisch hat versprochen, nicht am 3. Oktober munter zu werden und daher können wir ungestört die herrliche Landschaft genießen.

Wir bieten wieder 3 Routen an: für Gipfelstürmer, für Wanderer und für Spaziergeher.
Der Autobus bringt uns durch die Wachau, bei Melk vorbei, bis Marbach a. d. Donau (bei Maria Taferl), dann bergauf bis Münichreith, wo die Spaziergeher den Autobus verlassen. Gipfelstürmer und Wanderer fahren weiter bis Laimbach/Haide, wo sie ihre Tour beginnen.

Die Gipfelstürmer
Die Gipfelstürmer haben nach einer Dreiviertelstunde gemeinsamen Weges mit den Wanderern einen steilen Aufstieg von ca. 500 Höhenmetern bis zum Kleinen und Großen Peilstein auf 1060 Meter Höhe mit herrlichen Ausblicken zu bewältigen, dann folgt auf einfachem Weg der Abstieg nach Münichreith. Gehzeit ca. 3,5 Stunden.

Die Wanderer
Die Wandergruppe geht am Hang des Bergrückens vom Ostrong auf schönen Forst- und Wanderwegen zur Neuen Welt und von dort auf Radwegen nach Münichreith. Gehzeit ca. 2,5 Stunden.

Die Spaziergeher
Diese Gruppe hat die Möglichkeit von der Ausstiegsstelle in Münichreith einen romantischen Rundweg um den Kollnitzberg, ev. mit einem kurzen Aufstieg zu einem Aussichtspunkt, zu gehen. Für Interessierte bietet sich noch ein Besuch der Kirche in Münichreith an, die aus dem 11. Jahrhundert stammt.

Alle Teilnehmer treffen nach der Wanderung im Gasthof Haselböck in Münichreith ein, der auch eine eigene Bierbrauerei betreibt.

Wichtig für alle Teilnehmer: Es gibt auf den Wanderstrecken keine Einkehrmöglichkeit, daher sind Proviant und Getränke mitzunehmen.

Abfahrt der Busse:	um 8.00 Uhr vom Sportplatz der ASKÖ-Brigittenau
Rückkehr:	zwischen 18 und 19 Uhr
Kosten:	€ 18,-- für Jugendliche und Erwachsene Kinder ab 6 Jahren zahlen € 3,--
Anmeldungen:	ab sofort im Sekretariat des WAT-Brigittenau unter 332 51 88, oder info@wat20.at

informiert

Sommerprogramm des WAT-Brigittenau auf der Summerstage

An allen 5 Samstagen im Juli waren unsere Kinderkursleiter vor Ort, um mit den dort anwesenden Kindern einen Teil des Nachmittags zu gestalten.
Bewegungsgeschichten, Zumba für Kinder, Videoclip-dancing, Straßen- und Hofspiele unterhielten die Kinder (manchmal auch mit Erwachsenen) und sorgten für einen ruhigen Tagesausklang für Kinder und Eltern.
Im August waren unsere Trampolinspringer-Übungsleiter im Einsatz. Um möglichen Verletzungen vorzubeugen, sie zu vermeiden, ist es wichtig „Richtiges Springen“ zu lehren.
Viele Kinder nahmen an diesen Aktivitäten teil und wir freuen uns, diese Nachmittage für Kinder dieser Stadt zu einem Super-Erlebnis gemacht zu haben.

Unsere Sekretariatszeiten:

Montag bis Mittwoch
und Freitag
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Montag,
von 16:30 bis 19:30 Uhr

1200 Wien, Hopsagasse 5

Termine :

23. bis 27.8.2010	Ferienspiel Inlinehockey auf der ASKÖ-Sportanlage AREA 95, tägl. von 9 bis 11 Uhr
23.8. bis 28.9.2010	Sperre des Brigittenauer Hallenbades wegen Renovierungsarbeiten
23. bis 27.8.2010	Ferien-Sportwoche des WAT-Generalsekretariats für 10-15-jährige Kinder auf der ASKÖ-Sportanlage
30.8. bis 3.9.2010	Feriensportwoche für 6-12-jährige Kinder
30.8.2010	Anmeldebeginn für die Herbstsemester-Kurse
30.8. bis 4.9.2010	Kinder-Tenniswoche auf der ASKÖ-Sportanlage
9.9.2010, 18 Uhr	Airtrack-Springen am Kurticourt auf der ASKÖ-Sportanlage mit Andi Podskalsky
11. und 12.9.2010	Donaupromenadenfest
13.9.2010	Start für die Angebote aus dem Jahresprogramm des WAT-Brigittenau in den Turnsälen
3.10.2010	Wandertag des WAT-Brigittenau
4.10.2010	Kursbeginn für die Angebote des Herbstsemesters
5.10.2010	Vienna-Night-Run
10.10.2010	Wiener Gemeinderatswahl
18.12.2010	Weihnachtsfeier des WAT-Brigittenau

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber:
Wiener Arbeiter Turn- und Sportverein Gruppe Brigittenau
Redaktion: Kurt Emersberger
Layout: Lena Emersberger, Fritz Emersberger
Alle: 1200 Wien, Hopsagasse, Telefon 332 51 88
P.b.b Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1200 Wien
Zulassungsnummer: 02Z031176M